

Sanctuary

Von Tidus17

Kapitel 1: Prolog

Sanctuary[7u]

Prolog

Ich stand vor einem Grab mit einem Buch in der Hand. Meine Augen schweiften umher und meine Gedanken kreisten in der Vergangenheit. Jeder Mensch gelangt an einen Punkt, an dem er nicht mehr kann, am liebsten alles aufgeben würde und mit der Welt abschließen möchte. Aber jeder Mensch hat Familie, Freunde und die Liebe, welche einem aus dem Tief holen. Manche geraten immer wieder in dieses Tief und kommen einfach nicht mehr raus. Wie eine Sucht die einen verfolgt und der letzte Weg einfach der Tod ist. Ob es die Ruhestätte für einen ist, weiß man nie, aber ist dieser Weg wirklich der richtige??? Was sollte einem schon auf dieser Welt wichtig sein, wenn doch so wieso alle nur an sich denken? Was hält einen hier? Diese Fragen beschäftigen jene, die in einem Tief sind. Es soll aber nicht heißen, dass es nur diese beschäftigt, fast alle beschäftigt es. Was ist der Sinn des Lebens? Man wird alleine geboren und man stirbt auch wieder alleine.

Warum stirbt man? Warum suchen viele den Tod? Weil sie keinen anderen Weg mehr wissen oder weil sie keinen anderen Ausweg mehr sehen? Auch ich gehörte zu diesen Menschen

Wollt ihr wissen, wie ich es geschafft habe, wer mir wieder Leben in meinem Körper einflößte und warum ich wieder Freude hatte zu leben?

Interessiert euch das wirklich? Warum? Habt ihr nichts Besseres zu tun, als mir auf den Nerv zu gehen?

Ihr seid echt hartnäckig, das gefällt mir.....nun gut, drehen wir die Zeit 6 Jahre zurück.